

Deutsch-Ostafrikanische Zeitung.

Mit den Gratisbeilagen:

„Amtlicher Anzeiger für Deutsch-Ostafrika“ und „Illustrierte Unterhaltungsbeilage“

Publikationsorgan der Wirtschaftlichen Vereinigung von Dar-es-Salaam und Hinterland, des Landwirtschaftlichen Vereins, des Wirtschaftlichen Vereins Kundi und des Wirtschaftlichen Verbandes Rufiji.

Dar-es-Salaam

30. Sept. 1914

Erscheint
zweimal
wöchentlich.

Bezugspreis:

Für Dar-es-Salaam vierteljährlich 4 Rp., für die übrigen Teile Deutsch-Ostafrikas vierteljährlich einschließlich Porto 5 Rp. Für Deutschland und sämtliche Deutsche Kolonien vierteljährlich 6 Rp. Für sämtliche übrigen Länder halbjährlich 14 an. Amillicher Anzeiger für Deutsch-Ostafrika, allein bezogen, jährlich 8 Rp. oder 12 Rp. Bestellungen auf die D. O. Z. Zeitung und ihre Nebenblätter werden von der Geschäftsstelle in Dar-es-Salaam (D. O. Z.) und dem Büro in Deutschland, Berlin SW. 11, Dossauerstraße 28-29 sowie von sämtlichen deutschen und österreichisch-ungarischen Postanstalten entgegengenommen.

Anzeigengebühren:

Für die 6-gespaltene Zeitspalte 35 Heller oder 60 Bg. Mindestsatz für eine 6-spaltige Anzeige 3 Rp. oder 4 Mt. Für Familienanzeigen sowie größere Anzeigenausfertigung tritt eine entsprechende Preisermäßigung ein.

Anzeigen nehmen die Geschäftsstelle in Dar-es-Salaam und das Büro in Deutschland, Berlin SW. 11, Dossauerstraße 28-29 sowie sämtliche größeren Annoncen-Expeditionen entgegen.

Telegramm-Adresse für Dar-es-Salaam: Zeitung Dar-es-Salaam.

Jahr-
gang XVI.

Nr. 79

Der Abdruck unserer Originalartikel — auch auszugsweise — ist nur mit voller Quellen-Angabe gestattet.

„Vergiß die teuren Toten nicht...“

Mehrfach haben wir in der letzten Zeit die traurige Nachricht von schweren Verlusten unserer Schutztruppe erhalten, so in Langenburg, bei Schirati und am Kilimandscharo. Gar mancher unserer deutschen Landsleute hier draußen ist schon in treuer Pflichterfüllung den Heldentod fürs Vaterland gestorben und schläft fern der Heimat in afrikanischer Erde den ewigen Schlaf.

Wir alle wissen, daß die Entscheidungsstunde für das deutsche Volk gekommen ist, und daß nur treueste bedingungslose Hingabe jedes Einzelnen an das Vaterland uns vor der völligen Vernichtung retten kann. Hier wie daheim und überall wo die deutsche Zunge erklingt, greift jeder Deutsche zum Schwerte, gehorham dem Winke seines Kaisers, der das deutsche Volk aufgerufen hat zur Wahrung alles dessen, was es in jahrzehntelanger einsiger Friedensarbeit sich errungen hat. Heute muß es auch dem Verblendeten klar geworden sein, daß nicht verschwommenes Weltbürgertum, sondern nur starkes feiner Kraft vertrauendes und auf seine Kraft pochendes Nationalbewußtsein Kulturwerte schaffen und dauernd zu erhalten vermag. Das Wort „Krieg“ war unserer Generation schon fremd geworden und ein leises Schauern wollte auch den Mutigsten bei dem Gedanken an die Möglichkeit eines gewaltigen modernen Krieges überkommen. Unplötzlich, überraschend ist das Furchtbare über Nacht zur Tat geworden, erschreckt staart alles einen Augenblick dem furchtbaren Gespenst ins bleiche Antlitz, aber ebenso schnell schütteln wir den dumpfen Druck von uns ab, wir fühlen uns wieder als Nachkommen derer, denen der Krieg Lebenselement war, wenn wir auch heute den Krieg nicht um des Krieges sondern um höherer Güter willen führen. Aber wir führen ihn, wie ihn Deutsche führen, furchtlos und treu. Und müssen wir auch manchen lieben Landsmann, manch treuen Kämpen neben uns in Gras sinken sehen, wir zaudern nicht, ein letztes Lebenswohl, ein letzter Händedruck und dann mutig in die Bresche gesprungen.

Mit dieser treuen Hingabe an das Vaterland, mit solcher bedingungsloser Opferfreudigkeit für den heiligen deutschen Gedanken werden und müssen wir schließlich siegen. Und wenn wir auf dem Wege zum Sieg einmal für einige Augenblicke ausruhend anhalten, so sei es, um den Tapferen, die uns vorangegangen sind, und dem geliebten Vaterland die Treue mit ihrem Blute besiegelt haben, zu danken. Sie mögen uns in dieser schweren Zeit ein leuchtendes Vorbild treuer Pflichterfüllung sein, dem nachzueifern unser einziges Bestreben sein soll. Das Vaterland wird ihrer nicht vergessen, und wir gedenken der Worte unseres unvergesslichen, heldenmütigen Körner, die er seinem Volke in düsterer Vorahnung seines frühen Todes vor einem Jahrhundert zurief:

„Und siehst du dann, mein Volk, begrenzt vom Glücke
In deiner Vorzeit heiligem Siegesglanz,
Vergiß die teuren Toten nicht und schämliche
Auch unsre Urnen mit dem Eichenkranz.“

G. Sch.

Meldungen aus feindlicher Quelle.

Nachrichten vom 25. September. Die Schlacht an der Wisne hat auf einem großen Teil der Front den Charakter eines Festungskrieges angenommen. Es sind hintereinander Linien von Schützengräben angelegt, die durch Stacheldraht, mit Maschinengewehren versehene Barrikaden und andere Verteidi-

gungsmittel verstärkt sind. Angriffe müssen des Feuers der schweren Geschütze wegen, das dem der Feldgeschütze überlegen ist, oft auf große Entfernungen durchgeführt werden.

26. September. Die Fortschritte der Verbündeten sind langsam, dauern aber in einer bestimmten Richtung an. Die Schlacht kann noch einige Tage dauern ehe die Entscheidung fällt. Die Deutschen sind sehr stark in ihrer schweren Artillerie. Sie verwenden die für die Belagerung von Paris herbeigeschafften Geschütze.

In Belgien sind von Zeppelinluftschiffen geworfene nicht explodierte Bomben von 1, 2 Meter Länge gefunden worden.

Am 28. September eingegangene Nachricht besagt, daß die Schlacht an der Wisne noch nicht entschieden sei.

Die Deutschen legen in der Umgebung von Brüssel Verschanzungen an.

Amtliche Nachrichten.

Vom europäischen Kriegsschauplatz

Nachricht vom 28. September.

Eine amtliche Nachricht, von der leider nur einige Worte hergelaugt sind, läßt erkennen, daß Kriegslage für uns gut ist und daß Erfolge erzielt und eine größere Zahl von Gefangenen gemacht sind.

Vom Kriegsschauplatz in der Kolonie.

Nachricht vom 27. September.

Verstärkte 10. Kompanie wurde nördlich Longido im Lager von Engländern, Buren, Askari überfallen. Gegner wurde zurückgeworfen, 14 Tote gezählt, viele Reitiere erbeutet.

Diesseits tot: Leutnant Walde, Reservisten Breitkreuz, Hartmann, Kossel, Rothbley.

Schwerverwundet Hauptmann Tafel, Reservisten Brenneke, H. Görzinger, Mausehake, Feldwebel Nickel;

Leichtverwundet: Reservisten Horn, Bojch, Fr. König.

Longido-Berg liegt nördlich vom Meru auf deutschem Gebiet.

Vom 27. September. Die 2., 4. und 13. Feldkompanie hatten am 24. dieses Monats ein Gefecht am Lodoreish, wobei Hauptmann Schulz schwer verwundet wurde. Näheres noch nicht bekannt.

Hauptmann Baumstark berichtet noch über das bereits gemeldete Gefecht des Detachements von Boemcken (Kompanie Methner u. a.) vom 22. September: Nach Aussage ergriffener englischer Träger hatten die Engländer folgende Verluste: 2 Europäer tot, darunter der bwana mkubwa aus Mombasa, ein Europäer verwundet; eine Charge, 7 Askari tot, 7 verwundet.

Ueber das bereits gemeldete Gefecht der verstärkten 10. Kompanie am Longidoberg erfahren wir noch, daß die Verluste auf unserer Seite an Askaris 7 Tote und 5 Verwundete betragen.

In dem früher berichteten Gefecht der 7. Kompanie (Hauptmann Bock von Wülffingen) bei Schirati am Viktoria-See am 12. September betragen unsere Verluste an Askaris 27 Tote, 25 Verwundete.

Hauptmann Baumstark hat Lager von Mojoreni angegriffen, welches von Engländern fluchtartig verlassen wurde. Vorgefunden wurde 2 Vorderlader-Geschütze mit Munition, Verpflegung, Gewehre mit viel Munition.

Nach Eingeborenen-Nachrichten ist Schimoni ebenfalls verlassen. Gegner hat sich auf Gazi, an der Küste zwischen Wanga und Mombasa, zurückgezogen.

Durch Schwarzpulver-Explosion Feldwebel Herjing tödlich, Oberleutnant Methner schwer verwundet.

Ueber die Verwundung des Herrn Geheimrat Methner erfahren wir noch folgendes: Geheimrat Methner wurde am 27. September durch eine englische Brandmine an beiden Händen, Gesicht und Rücken verletzt und mittels Dhan nach Tanga gebracht, wo er gestern nach verhältnismäßig gut überstandener Fahrt eintraf. Lebensgefahr besteht nicht, doch dürfte die Heilung einige Zeit dauern. Der gleichzeitig verwundete Feldwebel Herjing ist inzwischen verstorben.

Ergänzung zu dem Gefechtsbericht der 10. Kompanie am 25. September 1914 bei Engifo.

Der Ueberfall auf die verstärkte Abteilung Hauptmann Tafel wurde von 75 Reitern, in der Hauptsache Engländern und Buren, ausgeführt. Nach etwa einhalbstündigem Gefecht floh der Feind verstreut und eilig. Nach Beendigung des Gefechts wurden bei flüchtigem Zählen 19 tote Engländer und Buren festgestellt. Erbeutet 21 gesattelte Reitiere, 10 Gewehre, viele Patronen. Gegner konzentrierte sein Feuer stark auf

die Europäer. Europäer und Askari des Detachements haben sich vorzüglich benommen. Stimmung der Truppe ist ausgezeichnet.

Verlustliste (berichtigt): Tot: Leutnant Walde, die Freiwilligen Breitkreuz, Rothblech, Hartmann, Koffel, 6 Askari; nachträglich getorben: Gröninger. Schwer verwundet: Hauptmann Tafel (Dum-Dum Schuß in den Unterarm), Unteroffizier Nietz, Brennecke, 7 Askari. Leicht verwundet: Feldwebel Nietz, Bojch, Dr. Sinning, Horn, König (Fritz), Mauschafe, 6 Askari.

Vorgehen unserer Truppen am Nivusee.

Nach hierher gelangten nichtamtlichen Nachrichten haben unsere Truppen die belgischen Stationen am Nivusee angegriffen und Goma, die erste Station auf belgischem Gebiet westlich von Kissenji, genommen.

Ein mit einem Maschinengewehr versehenes, mit Europäern und Farbigen besetztes deutsches Motorboot kreuzt in der Bucht von Bobandana am Nordende des Nivusees und umfuhrt die Insel Kwidjawi. Dem Vernehmen nach haben die Belgier Kwidjawi geräumt. (Auf dem Nivusee befindet sich ein armiertes deutsches Motorboot, das von Oberleutnant zur See Wunderlich und Mannschaften von S. M. S. „Möwe“ geführt wird. Die große Insel Kwidjawi fiel bei den Grenzverhandlungen über den Nivusee an Belgien, die Grenze durchschneidet den See östlich dieser Insel).

Aus unserer Kolonie

Auskunftsstelle

über gefallene, verwundete, vermisste und gefangene europäische Angehörige der Schutztruppe.

Eine Auskunftsstelle über gefallene, verwundete, vermisste, und gefangene europäische Angehörige der Deutsch Ostafrikanischen Schutztruppe ist eingerichtet und mit der Auskunftsstelle über Kriegsgefangene in Morogoro verbunden worden. Alle diesbezüglichen Anfragen sind unter der Adresse „Auskunftsstelle Morogoro“ direkt dorthin zu richten.

Bericht über die Wegnahme des Gouvernementsdampfers „Hermann von Wissmann.“

Ueber die Wegnahme des Gouvernementsdampfers „Hermann von Wissmann“ auf dem Nyassasee durch die Engländer ist jetzt ein Bericht des Bezirksamts Neulangenburg eingetroffen, aus dem uns Nachstehendes zur Verfügung gestellt ist:

„Nach Angabe eines Schwarzen, der dabei zugegen war, hat sich die Gefangenahme der Dampferbesatzung wie folgt zugetragen:

Am dem fraglichen Morgen - nach der Mitteilung des Schiffsführers Mosler am 13. 8. 14. - nach Angabe von anderer Seite am 7. 8. 14. - bei Tagesgrauen, als die Europäer noch in ihren Zelten lag n

An unsere geehrten Abonnenten!

Am eine ununterbrochene und rechtzeitige Zustellung der Deutsch-Ostafrikanischen Zeitung garantieren zu können, bitten wir unsere geehrten Abonnenten, uns etwaige Adressänderungen möglichst bald und mit genauer Angabe zukommen lassen zu wollen.

Expedition der Deutsch-Ostafrikan. Zeitung.

und schließen, erschien der englische Dampfer und gab mehrere Schüsse ab. Mosler wurde von seinem Boy geweckt mit dem Bemerkten, die Engländer schößen, es müsse wohl Krieg sein. Mosler glaubte dieses nicht, zog sich aber an und fuhr mit seinem Boot an Bord, um den ihm bekannten Kapitän des englischen Dampfers zu begrüßen. Dort angekommen, wurde er festgehalten und ihm bedeutet, daß er Kriegsgefangener sei. Jetzt wurden einige englische Askaris zu dem noch in seinem Zelt schlafenden Maschinenisten Wagner geschickt mit dem Befehl, ihn an Bord zu bringen. Dieser lehnte es ohne entsprechende schriftliche Aufforderung ab. Die Askari lehnten deshalb auf den Dampfer zurück. Dann gingen sie in Begleitung einiger Engländer nochmals an Land und holten ihn nebst den indischen Handwerkern. Nachdem dies geschehen war, sollen die Askaris auf Befehl der Engländer drei Freudenbalen abgegeben haben. Nach Angabe des schwarzen Gewährsmannes sollen die beiden Deutschen an den Händen gefesselt worden sein.

Die Nachricht von der Mobilmachung ging in Neulangenburg am 9. August 1914 nachmittags ein, die von der Kriegserklärung Englands am 15. 8. 14. Trotzdem alle Nachrichten nach Sphinghafen (Bezirk Ssongea), wo der Dampfer z. B. auf Slip lag, durch Gilboten bestellt wurden, war es nicht möglich, die Dampferbesatzung noch rechtzeitig zu benachrichtigen.

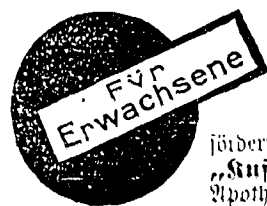
Bezirksratswahlen für den Bezirk Daressalam.

Wie das Kaiserliche Bezirksamt in der letzten Nummer unserer Zeitung bekannt gab, ist der Termin für die Wahlen zum Bezirksrat bis zum 15. Oktober ds. Jrs. hinausgeschoben worden, um jedem in die Wählerliste eingetragenen Wähler Gelegenheit zu geben, sein Wahlrecht auszuüben. Wir möchten bei dieser Gelegenheit darauf aufmerksam machen, daß Wahlzettel und Kouverts durch unsere Expedition auf Wunsch gratis versandt werden und bitten von diesem Angebot Gebrauch zu machen.

Die i. Zt. von der Wirtschaftlichen Vereinigung aufgestellten Kandidaten sind: Herren Rechtsanwalt Dr. Hofmann, Reg. Bmstr. Wende, Pflanzungspächter Busse, Kaufmann Devers, Pflanzungsbefiger Pfüller und Photograph Vincenti.

Dodoma. In der Nacht vom 10. zum 11. September wurde bei km 471,9 im Bezirk Dodoma eine große männliche Schraubenantilope von einer rückwärts laufenden Maschine der Tanganjikabahn überfahren. Das Kudu wurde auf der Stelle getötet und noch etwa 150 m weit geschleift. Ein zweites Kudu, das von der Maschine gestreift wurde, entflo.

Durch eine Verfügung des Bezirksamtmanns in Dodoma sind zur Verhütung von Bahnschädigungen durch Wild bereits Maßnahmen getroffen worden.



ist „FyF“ das seit Jahrzehnten bewährte Nähr- und Kräftigungsmittel. In Milch, Kaffee, Suppen oder Gemüse gekocht, die bestgeeignete, verdauungsfördernde Speise für Kranke und Genußende. „FyF“-Kochbuch gratis erhältlich in den Apotheken.

Fehlender Appetit

Ist ein Zeichen dafür, daß gewissermaßen der Wille verloren ging, die erforderliche Nahrung aufzunehmen. Dies kann schlimme Folge haben, denn der Körper bedarf einer regelmäßigen Nahrungszufuhr, die unterbrochen wird, wenn keine Glust vorhanden ist. Appetitlosigkeit und als Folge davon eine dauernde Unterernährung stellt sich häufig bei den in den Tropen lebenden Frauen und Männern ein Zustand ein, der die Widerstands- und Leistungsfähigkeit ganz bedeutend vermindert, vielfach auch noch ernstlichere Störung des Befindens hervorruft. Der Gebrauch von Scott's Emulsion ist in solchen Zeiten ganz besonders angebracht. Sie wirkt sofort anregend auf den Appetit, das Essen schmeckt, die notwendige Nahrungszufuhr findet wieder in genügender Weise statt, und damit ist die Hauptsache gewonnen. Die wohlgeschmeckende, dabei ungewöhnlich leicht verdauliche Scott's Emulsion verursacht keinerlei Magenbeschwerden. Diese Vorzüge erklären die allgemeine Beliebtheit dieses seit Jahrzehnten eingeführten in jeder Beziehung zuverlässigen Kräftigungsmittels.



Nur echt mit dieser Marke - dem Garantiezeichen des Scott'schen Verfabrikanten!

Scott's Emulsion bleibt, wenn gut verfoßt und an einem kühlen Orte aufbewahrt, tadellos gut, ein Vorzug, der ihren Gebrauch in heißen Ländern ebenso gut ermöglicht, wie in der gemäßigten Zone. Scott's Emulsion wird von uns ausschließlich im großen verkauft, und zwar nie lose nach Gewicht oder Maß, sondern nur in bestgeeigneten Originalflaschen in Karton mit unserer Schutzmarke (Fischer mit dem Dorsch). Scott & Bowne, G. m. b. H., Frankfurt a. M.

Gehalt: Feinster Medizinal-Beiertran 160,0, prima Glyzerin 60,0, unterphosphorsaures Kalk 4,3, unterphosphorsäuriges Natrium 2,0, pulv. Tragant 3,0, fettsäure arab. Gummi pulv. 2,0, destill. Wasser 129,0, Alkohol 11,0, Benzoylvanillinische Emulsion mit Rind-, Mandel- und Sautberbalen je 2 Tropfen.

Stuhr's Caviar

Sardellen

in Dosen und Gläsern

Sardellenfilets

in Dosen

Sardellenpaste

in Tuben.

Für Haltbarkeit wird garantiert.

Küsst es in den einschlägigen Geschäften.



C. F. Stuhr & Co., Hamburg

Aufträge werden nur durch europäische Exporteure ausgeführt.

Carl Bödiker & Co.

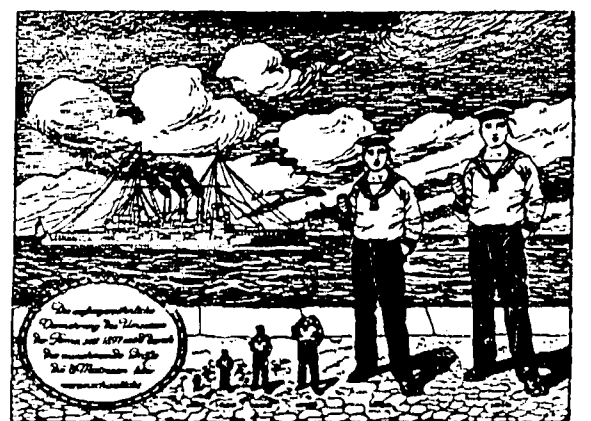
Komanditgesellschaft a. Aktien

Hamburg, Hongkong, Canton, Tsingtan, Swakopmund, Lüderitzbucht, Windhoek, Karibib, Keetmanshoop.

Proviant, Getränke aller Art, Zigarren, Zigaretten, Tabak usw.

unverzollt aus unseren Freihafenlagern

ferner ganze Messe-Ausrüstungen, Konfektion, Maschinen, Mobiliar, Utensilien sowie sämtl. Bedarfsartikel für Reisende, Ansiedler und Farmer



Bestellkatalog, Prospekte, Anerkennungs-schreib., Kostenausschläge Preisformulare u. Telegraphenscheitel auf Wunsch zur Verfert.

Druck und Verlag: Deutsch-Ostafrikanische Zeitung G. m. b. H. Daressalam

Für die Schriftleitung verantwortlich: G. S. Scheller, Daressalam. Für Lokales und Inserate: Herm. Labedura, Daressalam.

Hauptwetterwarte Daressalam

Wetterbeobachtungen vom 17. bis 23. September 1914.

Tag	Luftdruck ¹⁾ in 8 m Seehöhe mm		Luft-Temperatur ²⁾ Grad C		Stand des leuchten Thermometers Grad C			Dampfdruck mm Quecksilberhöhe	Luft-Feuchtigkeit %			Erdboden- ³⁾ oberflächliche Temperatur Grad C		Sonnenscheindauer		Regenhöhe mm	Wind-Richtung und Stärke grad (0-12)			Bewölkungsgrad Grad (0-10)						
	Tages-Mittel		Tages-Mittel	Max	Min	7 v	2 n	9 n	Tages-Mittel	7 v	2 n	9 n	Max	Min	Stunden	Min.	Tagessumme	7 v	2 n	9 n	7 v	2 n	9 n			
	17.	—		28.4	19.2	20.2	23.2	—	—	87	74	—	51.0	18.9	9	31	—	—	W 1	E 5	—	6	6	—		
18.	762.0	25.0	30.3	19.8	21.0	21.6	21.1	16.7	86	49	79	58.9	19.1	8	49	—	—	SW 1	ESE 3	SE 2	9	3	2			
19.	62.8	23.9	29.2	19.0	19.6	23.2	21.2	17.5	88	68	82	52.7	18.5	10	13	—	—	SW 1	E 3	ESE 2	2	3	2			
20.	63.3	24.1	27.9	19.6	20.3	23.5	21.4	18.1	90	71	82	55.0	19.2	10	41	—	—	SW 1	ENE 3	SSE 1	4	4	2			
Dekaden-Mittel	763.1	24.3	28.4	20.0	20.6	22.8	21.3	17.8	89	66	82	51.4	19.6	9	25	—	—	—	—	—	1	4	1	6	5	3
21.	762.1	24.8	28.6	19.8	20.5	21.5	22.6	19.2	89	75	81	56.2	19.5	10	24	—	—	SW 1	E 4	SE 1	3	3	5			
22.	62.4	24.9	28.9	20.9	22.2	24.1	22.1	19.4	91	72	84	58.5	20.3	10	42	—	—	SW 1	ENE 5	SE 1	1	4	2			
23.	63.2	24.6	29.0	20.8	21.5	24.1	21.6	18.9	90	71	84	55.0	20.0	9	27	—	—	SW 1	E 4	SE 2	2	4	2			

¹⁾ Der Stand des Quecksilberbarometers ist reduziert auf 0°; die Reduktion auf Normaldruck ist bei den Luftdruckzahlen nicht angebracht; sie beträgt in Daressalam — 1,9 mm
²⁾ Tages-Mittel berechnet nach der Formel $\frac{1}{2} (t_1 + t_2 + 2 t_3) = t_m$ ³⁾ Kahl gebaltener sandiger Humus der Sonnenbestrahlung und der nächtlichen Anstrahlung frei ausgesetzt.

Statt Karten.

Die Geburt eines Töchterchens beehren sich anzuzeigen

Fritz und Fränzl Heuer.

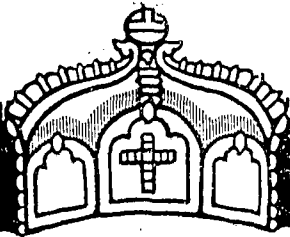
Daressalam, den 29. September 1914.

Statt Karten.

Die glückliche Geburt eines Bubens zeigen hocherfreut an

Gouv. Sekr. Graeber u. Frau.

Daressalam, den 24. Sept. 1914.



Der vornehme Mann von Geschmack

benutzt, einerlei, ob er sich selbst rasiert oder sich rasieren läßt, nur

„Wach auf“

Das hygienische Rasiermittel.

Se. Majestät der Kaiser

viele Fürstlichkeiten und Kavaliere benutzen ständig dieses crèmeartige, discret parfümierte, stets gebrauchsfertige Mittel. Es

spricht für sich selbst.

Zinntuben: M. 1,-, M. 1.50 u. 2.50
Aluminium-Dosen: M. 2,-
Steingur-Dosen: M. 3.50

Überall zu haben

Kosmet. Laboratorium:
François Haby
Königl. Hoflieferant
Berlin, N.W. 7.

Im Gefecht am Makadi starb den Heldentod fürs Vaterland mein lieber Mann und Vater, unser lieber Bruder, Schwager und Onkel Herr

Alfons Rothbletz

im 32. Lebensjahre.

Namens der trauernden Hinterbliebenen:
Familien Rothbletz.

Mosehi/Daressalam, den 30. Sept. 1914.

L. Jillich - Kwai

Post, Telegraph, Telephon: Wilhelmstal

Ständiger Versand in Postpaketen u. Kisten:

Stets frische Ware!

- Leber-, und Rotwurst . . . per Pfd. Rp. 1,—
- Zungenw., Cervelat u. Salami „ „ „ 1,25
- Schinkenwurst etc. „ „ „ 1,25
- Seitenspeck, geräuchert . . . „ „ „ 1,25
- la. Flomenschalz . . . in 2 Pfd. tins à „ 1,75

Um Irrtümer zu vermeiden, teile ich ergebenst mit, dass ich keinerlei Vertretung oder Niederlage meiner Waren in Daressalam habe, solche sind nur von Kwai, wenn direkt von hier bezogen!

Versand an alle Bahnstationen der Zentral- und Nordbahn!

Maschinist,

möglichst mit Holzbearbeitungsmaschinen vertraut, sofort für Unternehmen im Süden gesucht. Näheres zu erfragen bei der Exp. der D. D. U. Ztg.

Mehrere Tausend Bändchen

Reclams Universal-Bibliothek

à 20 HELLER

(bei 6 Exemplaren zusammen 1.00 Rp.)
am Lager.

Buchhandlung der Deutsch-Ostafrikanischen Zeitung G. m. b. H.

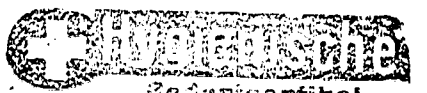
Jagdtrophäen

Thierpfeile usw. arbeiten prompt aus Naturalisten und Kürschner:
W. Wöbke & Sohn
Leipzig, Nordstrasse 21
Spezialität: Präparieren von Raubtierfellen zu Teppichen mit natrl. Kpfen. Eigene Tierausstopferei. Gorgen von Fellen, sowie Uebnahme ganzer Ja dausbeuten Ratschläge und Preisliste franko.

C. Runge's Schwaben-Pulver ver-tigt radikal Zahnweh, Matarlaken, Amiesien, etc. à lg. 6,00 Mt.

C. Runge's Mittel gegen Mä-ten und Würme in Studien und Pulverfour à lg. 7,50 Mt.

Meine Mittel sind nützlich für Menschen und Haustiere. In 20 Jahren durch viele Bor-räge in den interenischen, sind eingeführt und als das bis jetzt beste durch viele Dantfabriken anerkannt und empfohlen. Versand gegen Vorein-sendung. Von 1/2 an portofrei. Vertreter gesucht. Emil Runge, Charlottenburg, Zeddenstr. 37.



Neuester Katalog mit Empfehlung vieler Aerzte u. Prof gratis u. franko. H. Gorgen, Gummi-warenfabrik, Berlin, N.W. Friedrichstr. 91-92

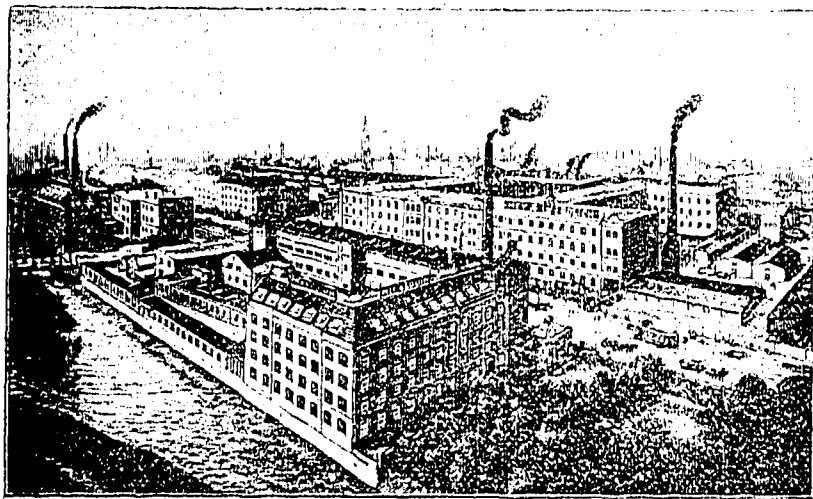
MEY & EDLICH LEIPZIG-PLAGWITZ

Königl. Sächsische und Königl. Rumänische Hoflieferanten

halten streng an dem Grundsatz fest, nur gute, brauchbare Waren möglichst billig zu liefern.

Verzeichnis der geführten Warengattungen:

- Meys Stoffwäsche (Karton mit leinen-ähnlichem Stoffbezug; bester Ersatz für Leinenwäsche).
- Damen- und Kinderwäsche
- Korsette
- Herrenwäsche
- Tisch- u. Bettwäsche
- Taschentücher
- Leinene und baumwollene Stoffe
- Damen- und Herrenkleiderstoffe
- Gardinen
- Portieren
- Teppiche
- Läuferstoffe
- Tisch- u. Bettdecken
- Damen- und Kinder-Garderobe
- Trikotagen
- Strumpfwaren
- Schuhwaren
- Herren-Garderobe
- Tropenausrüstungen
- Hüte und Mützen für Herren u. Knaben
- Krawatten
- Regen- und Sonnenschirme
- Spazierstöcke
- Uhren
- Musikwerke
- Sprechapparate
- Optische Waren



Wir bitten die mit über 5000 Abbildungen versehene Preisliste zu verlangen, deren Zusendung kostenfrei erfolgt.

Verzeichnis der geführten Warengattungen:

- Schmuckgegenstände
- Echte Silberwaren
- Versilberte Gegenstände
- Kunstgußwaren
- Zinnwaren
- Vernickelte u. Messingwaren
- Kinderwagen
- Kindermöbel
- Spielwaren
- Holzwaren
- Wirtschaftsartikel
- Gegenstände aus gepreßtem Holzstoff
- Lederwaren
- Reise-Utensilien
- Briefpapier
- Kurz- u. Stahlwaren
- Werkzeuge für den Hausgebrauch
- Jagdsport-Artikel
- Teschinge und Revolver
- Zigarren und Zigaretten
- Tabake
- Rauchrequisiten
- Toiletteseiien u. Parfüme
- Schokolade
- Kakao
- Tee
- Biskuite
- Liköre
- Suppenpräparate

Gefährlich ist trübes Wasser.
 Kristallklares und bakterienfreies Trinkwasser macht man durch **Berkefeld-Filter**.
 Nachweislich hervorragende Schutz gegen Typhus, Dysenterie etc. Jedoch anwendbar. Hingeworfen auf der ganzen Erde in Benutzung. Katalog gratis und franko.
 Berkefeld-Filter-Gesellschaft G. m. b. H., Celle, ständiges Lager b. Devers & Co., Daressalam, Tabora.



Bekanntmachung.

Auf der Gläubigerversammlung zum Konkurs Virji Banji hier am 25. September 1914 wurde beschlossen, den Termin für die Anmeldungen von Konkursforderungen vom 30. November 1914 auf den 1. November 1914 und den Termin für die Zahlung von Konkurschulden an den Konkursverwalter ebenfalls vom 30. November 1914 auf den 1. November 1914 festzusetzen.

Kaiserliches Bezirksamt.

H. Homann & Co.

Hamburg, Luisenhof

Spedition u. Kommission.

Gepäckbeförderung

der Woermann-Linie und der Deutschen Ost-Afrika-Linie.

Bestellungen jeglicher Art von Uebersee werden promptest und gewissenhaft erledigt

Bitte genau auf Firmennamen zu achten.

Bitte genau auf Firmennamen zu achten.

KRAUT & KAISER

Amtliche Bahnspediteure

TANGA

Spediteure des Kais. Gouvernem. für Tanga

TELEGR.-ADRESSE: SPEDITEURE

Boote an jedem Haupt- und Gouvernementsdampfer

Straußfedern direkt von Port Elizabeth, ohne Zwischenhändler

DÜSTER & WEBB

Straußfeder Merchants und Manufaktur.

Bankers: Standard Bank of South Africa

Port Elizabeth P. O. Box 252.

Telegr. u. Cabel Adr. Dustwebb Port Elizabeth.

Wir empfehlen: **Hutfertige prima Straußfedern**, weiss, schwarz oder naturgrau von 5 Rp. bis zu 25 Rp., ferner **große Auswahl in Pleurensen, Boas, Ruffles, Prinz of Wales Plumes** usw. Rohe Federn zu billigsten Marktpreisen. Jeder Auftrag wird sorgfältig und gewissenhaft ausgeführt. N. N. Hunderte von Anerkennungs schreiben von unseren Kunden.

Pension Hammerstein, Nyembe b. Tabora

in gesunder, malariefreier, kühler Lage, gute Verpflegung, Bibliothek, Tennis, Jagdgelegenheit, nimmt Pensionäre a. geb. K. Zu erfragen bei Devers & Co. G. m. b. H., Daressalam und Tabora.



Deutsches Hotel **MARSEILLE**. Besitzer V. Jullier, Deutscher

Grand Hôtel de Bordeaux et d'Orient.

In nächster Nähe des Bahnhofes auf dem Boulevard d'Athènes gelegen. Familien u. Touristen bestens empfohlen. Zimmer von Frs. 3. an. Pension Frs. 9. Absteigequartier des deutschen Offizier- u. Beamten-Vereins. Modern. Comfort.



Zur Leopardenjagd!!

Rud. Webers **wahrendehmte Doppelfederreisen** für Leoparden, Löwen, Tiger etc. und **Selbstschüsse**, **Fallen zum Lebendfang.**

R. Webers Fuchseisen Nr. 11b 4,50
 Rud. Weberscher Erfindungen gratis.
 R. Weber, k. k. Hofl. Haynau i. Schl.
 50 gold. Med. 9 Staatspr.

1 Maultier (Reittier)

2 Maultiere für Arbeitswagen

zu kaufen gesucht.

G. BECKER
 Pflanzung Becker
 Postfach 24.



Pelzhaus Schwabe

K. h. Hofl. München
 Kaufingerstr. 23.

Alle Felle u. Häute

werden gegerbt, konfektioniert und naturalisiert
 Künstl. Ausfüh. Sehr bel. Geschenke
 Direkter billigster Transport.

Kaloderma

KALODERMA-SEIFE
 KALODERMA-GELEE
 KALODERMA-REISPUDDER

Unübertroffen zur Erhaltung einer schönen Haut.

F. WOLFF & SOHN
 KARLSRUHE
 BERLIN-WIEN



Kaloderma-Rasierseife in Aluminiumhüllen

Zu haben in Parfümerie-, Apotheken u. Drogergeschäften

Alleinige Importeure für Daressalam:

Devers & Co. G. m. b. H.

Bretschneider & Hasche G. m. b. H.

Empfehlenswerte Hotels.

Diese Liste erscheint jeden Mittwoch, bei Entreisen von Europa-Dampfern noch außerdem nach Bedarf.

Der Preis jedes einzelnen durch Linien abgegrenzten Raumes beträgt pro Monat 4,50 Rp., zahlbar vierteljährlich pränumerando. :: ::

Daressalam

Hotel Burger

Hotel grüner Baum Einziges Hotel am Bahnhof

Hotel und Restaurant „Fürstentum“

Hotel zur Eisenbahn Saubere Zimmer
 Inhaberin: Frau Arzoo
 Gute bayerische Küche.

Café und Restaurant „Waldschlößchen“
 Inh. Frau E. James.

Morogoro

Hotel Sailer
 E. K. Sailer. Saubere und warme Speisen in jedem Zuge.

Hotel Kaiserhof, Morogoro

Inh. D. Woymann
 Saubere saubere Zimmer. Wagen an jedem Zuge.

Podoma

Bahnhofs-Hotel Große und luftige Fremdenzimmer.

Savanda und Gulwe: Speisehäuser.
 Saubere u. warme Speisen zu jedem Zuge. Heinrich Küst.

Tabora

Hotel Tabora Am Markt
 Otto Gerlach
 Große luftige Zimmer. Pension.

Bahnhofs-Hotel

Inhaberin: Frau V. Froebes.
 Gr. luft. Zimmer. Pension. Wagen am Bahnhof.

Nigoma

Hotel zur Nigomabucht
 Saubere u. warme Speisen
 Saubere Fremdenzimmer
 Bes. S. Bagentruf

Langanjita-Hotel Fremdenzimmer. Beste Küche. Man spricht engl. und französisch. Unterleitung Schiefer.

Mombo

Part-Hotel u. Bahnhofsrestauration
 Inh.: Gg. Martensen.

Wilhelmstal

Kurhotel Jägertal
 Tel. Nr. 9. Wagen, Kutschwagen und Auto.

Neu-Moschi

Kilimandjaro-Hotel
 Erstklassiges Hotel am Plage. Terrasse mit Aussicht auf den Kilimandjaro. Verfügbare Küche. Küchengeräte.
 Telefon Nr. 11.